

Die Gummikameraden - aus Internetforum - ca. 2002 - Teil 1

Original in Englisch - Übersetzt, geändert und Korrektur von Norbert Essip - Juli 2022

Brad und Den suchen sich immer neue Typen, um Gummibegegnungen zu haben. Sie waren beide permanent geil, haben sehr oft einen Steifen und schießen ihre Ladung so oft ab, wie sie können. Vorige Woche waren sie in einem Chat und entdeckten einen Typen mit dem Nick "Rbrboy". Während des Gesprächs waren sie sich einig geworden, das sie bald für irgendeine geile Tat zusammenkommen müssten. Mark (wie der Rbrboy hieß) sagte, dass er für ein Treffen bereit ist, wenn Brad und Den mit ihren Bikes kommen. Sie beide waren einverstanden und so beschlossen sie, das sie sich Freitagnacht auf einem verlassen Bauernhof treffen. Da er einige Meilen außerhalb der Stadt war, bekam Mark genaue Anweisungen, wie er diesen Ort findet. Ihm wurde auch gesagt, was er tragen muss. Eine Gummijehns, Gummi T-Shirt, Lederjache, Gummistiefel, Gummihandschuhe und noch eine Gummimaske zusätzlich unter seinem schwarzen Helm. Ihm wurde gesagt, dass er genau um 20 Uhr am Bauernhoftor auf sie warten muß. - Brad und Den kamen aber bereits um etwa 18:30 dahin, was Mark nicht wissen sollte. Sie hatten damit Zeit alles vorzubereiten für ihren geilen besonderen Spaß. Die zwei Gummitypen beschlossen, dasselbe anzuziehen. Einen voll schwarzen Gummianzug, der mit einem zwei Wege Reißverschluss versehen ist, der von vorne bis nach hinten reicht. Zuerst legten sie sich dicke schwarzen Gummi Cockrings an, dann schoben sie ihre Schwänze in einen schweren Gummimantel, der auch ihre Bälle einschlossen. Dazu schweres schwarze Moto-Crossstiefel, Gummihandschuhe und Gummikapuzen unter ihrem mattschwarzen schmutzigen Helm, der mit einer schwarzen Sichtblende versehen ist. - Wie sie fertig angezogen sind, sahen sie sich in ihrer ganzen Pracht im Spiegel an. Wie sie sich dabei bewegten, da quetschte das Gummi. Verdammt, das wird eine geile Sache! Dachten sie gleich. Wir sind zwei Gummi Biker... Sie konnten sogar noch die Umrisse ihrer jetzt harten Glieder sehen...

Sie waren zum Handeln bereit!! Sie gingen in ihre Garage, um die Bikes herauszuholen. Sie waren erfreut, dass sie den heutigen Abend gewählt hatten. Es war trocken und für einen späten Maiabend ungewöhnlich warm. Es war perfekt für das Fahren in Gummi und das nachgehen einer "Aktivität im Freien". Die Fahrt zum Bauernhof war ereignislos. Gerade die üblichen neugierigen Blicke von anderen Bikern und ein oder zwei Autofahrer, wenn sie an einer Ampel angehalten hatten, als sie durch die Stadt fuhren. Für den Rest der Strecke gab es fast keinen Verkehr mehr. Der Weg zum Bauernhof führte schließlich über einen schmalen Feldweg. Dort angekommen, überprüften sie die Zeit. Es war 18:30, also noch eine Menge Zeit bevor Mark ankam. Sie fuhren noch bis zum Hoftor hinunter. Das Tor war alt und morsch, die Scharniere sind verrostet, so dass das Tor gegen die Pfosten abgestützt wurde. - Die zwei Biker stiegen von ihren Bikes ab und hoben das Tor zu einer Seite, um zu ermöglichen dadurch zu fahren. Sie schoben dann die Bikes den kurzen Weg in die Scheune. Die Scheune war sehr stabil und mehr oder weniger intakt, aber alt und dreckig. Sie parkte die Bikes in der Scheune und stand dort erst mal um sich einander nur anzusehen. Sie beide begannen erregt zu werden. Sie nahm ihre Helme ab und nahmen sich zärtlich in die Arme. Das Gefühl des anderen schweiß bedeckten Gummi bekleideten Körper zu spüren, war so geil. Sie tasteten einander alles ab, während sie ihre Münder aufeinander drückten und jeder versuchte seine Zunge in des anderen Mund zu bekommen. Dabei artikulierten sie überdeutlich... - Das Geräusch, was zwei Gummikörper verursachen, drehte sie sogar noch enger zusammen. Sie machten sich gegenseitig ihre Gummianzüge auf und zogen ihre Gummi ummantelten Schwänze raus. Das sie beide einen total Harten haben, bedurfte keiner Frage mehr. Der Anblick von zwei Kolben in schwarzem Gummi eingeschlossen, das aus ihrem Gummi herausragt, machte sie noch geiler und wilder. Wie sie fortfuhren sich aneinander zu bearbeiten, hätten sie fast das entfernte Geräusch nicht

gehört, das von einer anderen Bike kam. Mark war auf dem Weg hier her und er war recht pünktlich.

Schnell setzten sie ihre Helme wieder auf und drückten ihre harten Schwänze zurück in ihre schwarzen Gummihosen. Sie beobachteten aus der Scheune heraus, wie Mark sich seinen Weg zum Hof suchte. Er hielt am Tor an und stieg von seiner Bike runter. Er war angezogen, wie sie gesagt hatten. Mark überprüfte die Zeit an seinem Bike. Es war genau 20 Uhr! Er stand dort und fragte sich, wo Brad und Den bleiben. Er konnte kein Zeichen von ihnen sehen. Er hoffte sie würde ihn nicht enttäuschen. Er war geil und hatte sich schon lange auf dieses Treffen gefreut. Die zwei Typen hatten ihn aufgefordert, vor dem Tor zu warten, aber er war neugierig genug sich bei dem alten Bauernhof umzusehen. Er würde sie ankommen hören, so dass er entschied eine Runde hier zu machen. Er ging hinüber zur Scheune. Er konnte sehen, dass es drinnen dunkel war. Wie er durch die Tür trat, war er völlig überrascht als Brad und Den ihn ergriffen und festhielten. Sie schoben ihn einfach zwischen sich mit. Mark fluchte von dem Schreck, den sie ihm gegeben hatten. Nach einigen Momenten, hatte sich Mark von dem Schreck wieder beruhigt, den die zwei Typen ihm gegeben hatten. "Fucking Hölle, da kann einem ja das Herz stehen bleiben, wenn ihr einen so erschreckt." sagte Mark. "Sorry, Kamerad" sagte Den "Du sahst so fucking Geil aus, wie du da in der Tür standest, da konnten wir nicht widerstehen. Wir wollten dich nicht erschrecken..." sagte Brad und sah dabei an Mark hinter und entdeckte die riesige Zunahme auf seiner Gummijeans. "Nimm es heraus." Mit diesem Zeichen machte er seine Jeans auf und zog seinen harten Hammer heraus. Brad und Den sahen sich Marks Waffe an, die wie bei ihnen auch, von einem festsitzenden schwarzen Gummikondom bedeckt ist. Der Anblick von diesem Kolben machte Brad und Den sogar noch härter!! "Du bist vollgeladen", fragte Brad. "Ja sicher, dass bin ich, und bereit für alles Geile" sagte Mark. "Sind wir auch", antwortete Den. "Lass uns einen geilen Spaß haben." bestätigte Brad noch.

Die drei Gummibiker standen in der Mitte der Scheune. Mark hatte seine Jacke ausgezogen und stand direkt vor Brad und Den war hinter ihm. Alle drei hatten steinharte Kolben. Den schob sein Gummischwanz zwischen Marks Beinen und seine Arme hatte er um die Brust herum gelegt und bearbeitete seine Titten. Brad hielt seinen Hammer und Marks Latte zusammen in seiner Gummi behandschuhte Faust. Seine andere Hand bearbeitete seine eigenen Titten. Marks Arme waren hinter ihm, da er an den Brustwarzen von Den arbeitete. Die drei bearbeiteten einander langsam, wie sie mehr und mehr geil wurden. Alle konnten sie den Geruch und das Gefühl ihrer schweißbedeckten Gummikörper inhalieren. Dies war wirklich heiß und ging für einige Zeit so weiter. Sie genossen die gegenseitigen Gummi empfindungen zusammen. Mark hatte noch nie so etwas wie dies erfahren, bevor er diese zwei Typen hier traf, es ist so verdammt Geil Sex in Gummi zu machen. Brad bearbeitete immer noch die zwei Gummischwänze, während Den seinen Gummihammer heftig gegen den Gummiarsch von Mark rieb. Mark nahm eine seiner Brustwarzen bearbeitenden Hand von aktiven Den weg und reichte hinter zu seinem Gummigürtel. Machte ihn los und öffnete auch gleich seine Gummijeans. - Wie Den realisierte was Mark dort tat, sein Hammer begann sogar noch schwerer zu pulsieren! Mark hatte seine Gummijeans runter gezogen, präsentiert ihm so seine Schweißdurchnässten geilen runden Arschbacken. Brad wurde noch geiler, wie er jetzt zu sah, was im Begriff war zu geschehen. Den rieb seinen Gummihahn gründlich zwischen Marks Wangen, um ihn mit dem Schweiß von Marks Arsch als Schmiermittel besonders gleitfähig zu machen. Was aber eigentlich nicht nötig war, denn das Gummi alleine war schon glatt, doch durch den Schweiß wurde alles noch schleimiger und erregender. Er hielt dann den Kopf seines Stiels gegen Marks Loch, während Brad auf Marks Titten arbeitete. Mark jammerte leicht, da Den in seinen festsitzenden fucking Arsch eindrang. Wirklich langsam drückt er seinen Kolben rein, bis seine

Bälle, die ebenso noch im schwarzen Gummi steckten, die Arschbacken berührten. Mark eigener Kolben begann dabei noch mehr zu zucken und reichlich Vorsaft ins Gummi zu sabbern. Brad muß auch das gespürt haben, weil sein eigener gummierter Kolben auch schon Vorsaft abließ.

Wie Den mit seinem Stiel Mark zu ficken begann, begann auch Brad mit einer Hand Mark seinen geladenen stocksteifen Schwanz zu wichsen. Mit der anderen Hand knetete er schwer seine Titten. Mark krümmte sich bei dem geilen Gummifick in seinem Arsch und den Händen von zwei Gummibikern, die ihn bearbeiten und jammerte geile Laute. Dies war etwas, was er zuvor noch nie getan hatte, und es machte ihn wild. Den wurde jetzt wirklich aufgeregt, wie er sich mit Marks engem Loch abmühte. Marks Stöhnen intensiverte es noch zusätzlich und da er jetzt auch noch nahe beim abspritzen war, zog er seinen Fickkanal zusammen, was wiederum Den noch mehr stimulierte. Auch Brad merkte, dass Mark bald so weit war und wichste sein Gummihahn noch wilder ab. Einige Momente später schoss Mark seine Ladung in seiner Gummischeide, die seinen harten Kolben noch immer umgab, weil Brad ihn abwichste. Den spürte es genau, weil dabei noch mehr der enge Anus zuckte, worauf sein Steifer sich aufrichtete und seine Soße in seine Gummischeide spritzte, mit der er in Mark drin steckte. Kurz nach dem erlösenden Abgang der beiden drehten sich die Kerle und küßten sich ab. Wie sie so zusammen stehen, merkte Mark, das Brad noch nicht abgespritzt hatte, denn sein gummierter Penis stand noch immer hart aus seiner Hose heraus. Also ergriff Mark den Gummi ummantelte Hahn von Brad und gab ihm einfach das Gefühl zurück, das er hatte erfahren, durch das er so schwer geworden war. Er wichste seine Latte schon schnell und wild wie er konnte, bis die letzte schwarze Gummischeide mit weißem Spermasaft gefüllt war.

Nachdem die drei wieder zu Atem gekommen waren, meinten sie, dass dieses Gummitreffen hier die beste Idee seit langen war, und vereinbarten auch, dieses bald fortzusetzen. Sie waren die ganze Zeit Gummi bedeckt geblieben und hatten nicht mal ihre Helme abgenommen. Aber dies hatte bestimmt zu der Szene gehört, zu der Brad und Den gehören, also dachte sich Mark auch nichts weiter dabei. Mark zog seine Gummijeans herauf, platzierte seinen noch immer Gummi bedeckten Schwanz zurück in seine Hose und zog seine Jacke an. Er bedankte sich bei Brad und Den für eine wirklich geile Session und fragte, ob sie sich irgendwann wieder mal treffen könnten. Sie waren auch sofort einverstanden, weil es ihnen ebenso gefallen hatte. Mark ging zu seiner Bike, die vor der Scheune stand. Brad und Den sahen zu, wie er auf dem schlammigen Feldweg verschwand. Wie er weg war, gaben sie sich noch einen längeren Kuss und dann fuhren die zwei Gummikameraden mit ihrer Bike aus der Scheune heraus. Kaum auf dem schlammigen Weg, gaben sie noch einmal ordentlich Gas, so dass sie nun noch mit Schlammspritzern dreckig wurde. Das sie bei der Fahrt nach Hause, ihre "Gummihähne" aus der offenen Hose hängen ließen, war Absicht. Es gelte sie schon wieder auf, wenn die wenigen Menschen, die sie länger ansahen und erkannten, das Stück Männerfleisch in Gummi gepackt aus ihren Gummianzügen heraus hängt... - noch mehr von ihnen in der Fortsetzung.